

13. Februar 2017

LH Pröll: „Nähern uns mit Riesenschritten dem Ziel von 7 Millionen Nächtigungen pro Jahr“

2016 brachte mit 6,9 Mio. Nächtigungen neuen Rekord im Tourismus

Vor kurzem wurde niederösterreichische Tourismusgeschichte geschrieben: Mit insgesamt 6,9 Millionen Nächtigungen konnte im Jahr 2016 ein neuer Rekord verzeichnet werden. „Dieser Erfolg hat für uns eine ganz besondere Bedeutung“, sagte dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“: „Denn damit nähern wir uns mit Riesenschritten unserem Ziel von 7 Millionen Nächtigungen pro Jahr.“

Eine großartige Bilanz, die nur möglich war, weil in Niederösterreich Produkte, Angebot, Service und Tourismusstrategie stimmen. Denn Niederösterreich hat als Land der Genießer enorm viel zu bieten. „In unserem Bundesland gibt es zu jeder Jahreszeit eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sich zu erholen und neue Energie zu tanken“, so der Landeshauptmann: „So bietet Niederösterreich zum Ersten eine einzigartige Fülle an Landschaft und Natur. Zum Zweiten gibt es bei uns zahlreiche Sehenswürdigkeiten und ein sehr vielfältiges Kulturgeschehen, und zum Dritten ist auch das hervorragende kulinarische Angebot ein besonderes Markenzeichen unseres Landes.“

Der Geschäftsführer der NÖ Werbung, Prof. Christoph Madl, informierte u. a. darüber, woher die Gäste nach Niederösterreich kommen: „Die Gäste kommen, wenn sie nicht Inlands-Gäste sind, aus Deutschland, vor allem im Sommer. Im Winter natürlich auch aus den sehr dynamisch wachsenden Märkten Ungarn, Slowakische Republik, Tschechische Republik. Hier haben wir Zuwachsraten von durchaus mehr als zehn Prozent zu verzeichnen.“

Hervorragend funktioniert in Niederösterreich das Zusammenspiel zwischen NÖ Werbung, den Destinationen und den Beherbergungsbetrieben. Ein neuer Betrieb ist vor kurzem dazugekommen. In der Messestadt Wieselburg hat das Hotel „Im Inn Wieselburg“ eröffnet. Hotelbetreiber ist Alexander Ipp, der u. a. auch Betriebe wie den Althof Retz und die Schwarz Alm Zwettl betreibt, und der über den Standort Wieselburg sagt: „Wir denken, dass dieser Standort einer der prosperierendsten Wirtschaftsstandorte in unserem schönen Niederösterreich ist.“

Die Rekordmeldung aus dem niederösterreichischen Tourismus fügt sich ein in eine Reihe von Erfolgsmeldungen aus der niederösterreichischen Wirtschaft. Dass das Bundesland Niederösterreich sehr gut aufgestellt ist, sei „an ganz klaren Fakten ablesbar“, hielt Landeshauptmann Pröll abschließend fest: „So konnten wir im Vorjahr mehr als 600.000 unselbstständig Beschäftigte verzeichnen, und das entspricht dem höchsten

NK Presseinformation

Beschäftigungsstand in der gesamten Zweiten Republik. Dazu kommt, dass unser Exportvolumen konstant über der 20 Milliarden Euro-Marke liegt. Und für das Jahr 2017 sagt uns die Konjunktur-Prognose ein Wachstum von 1,7 Prozent voraus, das ist deutlich über dem österreichischen Durchschnitt."

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at